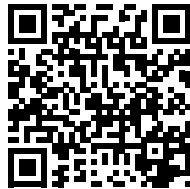


Das Risiko eines Sturmschadens und die damit verbundenen Folgeschäden sowie hohe Instandsetzungskosten lassen sich durch die fachgerechte Ausführung der Windsogsicherung auf ein Minimum reduzieren. Hier finden Sie Antworten auf die wichtigsten Fragen.

Welche Aspekte sind bei einer Dachsanierung oder Neuindeckung zu berücksichtigen?

Ihr Dach soll jahrzehntelangen Schutz bieten und den Charakter Ihres Hauses unterstreichen. Neben der Dachdämmung und der Art der Dachdeckung ist die Sturmsicherung ein wichtiger Punkt bei der Planung.

Video:  Empfehlungen vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe



Was ist unter den Begriffen „Sturmsicherung“ oder „professioneller Windsogsicherung“ am Steildach zu verstehen?

An Steildächern mit einer Dachneigung von mehr als 10 Grad werden die kleinflächigen Deckwerkstoffe mit korrosionsgeschützten Metall-Klammern an der Traglattung fixiert und verhindern das Abheben der Pfannen bei starkem Windsog. Daher stammt der Begriff „Windsogsicherung“.

Video:  Sturmsicherung



Verantwortlich für Planung und Umsetzung einer professionellen Windsogsicherung:

Wir als Dachdecker- oder Zimmereibetriebe Ihres Vertrauens unterstützen Sie mit unserer Expertise bei allen Belangen Ihres Daches und somit auch bei der Windsogsicherung.

Wir ermitteln gemäß dem Regelwerk des Zentralverbandes des Deutschen Dachdeckerhandwerks ZVDH für Sie abhängig von Standort und Gebäudedaten, wie viele Klammern für die sturmsichere Befestigung Ihres Dachs benötigt werden und kalkulieren die Kosten.

Bei der Sturmsicherung setzen wir auf die langlebige Qualität Made in Germany der bewährten Sturmklammern von FOS.

Bei Planung und Durchführung können Sie sich auf uns verlassen:



 Wichtige Infos für Personen, die in Deutschland ein Haus bauen oder besitzen

Firmenstempel

Über die Notwendigkeit einer professionellen Sturmsicherung am Steildach

Zunehmende Stürme ...



Müssen auch Dächer in einer Gegend, in der noch keine Sturmschäden aufgetreten sind, gesichert werden?

Wir alle erleben hautnah, dass sich das Klima im Wandel befindet. Das Ausmaß und die Häufigkeit von extremen Wetterverhältnissen haben zugenommen. Eine weitere Folge sind Stürme in Gegenden, die früher nicht betroffen gewesen sind.

Aus diesem Grund müssen laut der deutschen Fachregel und dem europäischen Eurocode in allen Windzonen Teilflächen von Steildächern mit Sturmklammern gesichert werden. Dies gilt sowohl für Neueindeckungen als auch für Dachsanierungen.

... verursachen Sturmschäden.

Welche Folgen können fehlende oder fehlerhafte Sturmsicherungen am Steildach haben?

Es kann zu Abdeckungen von Dachpfannen durch Windeinwirkung kommen. Wasser kann in die Dachkonstruktion eindringen, herabfallende Dachpfannen können Sachschäden, z.B. an parkenden PKWs, oder Personenschäden wie Verletzung oder Tötung verursachen.

Sturm- und Wasserschäden bedeuten immer Unannehmlichkeiten und Ärger; bei Personenschäden kommt die persönliche Betroffenheit hinzu.



Wie sehen die gesetzlichen Vorgaben aus?

Wer eine Immobilie besitzt, ist gesetzlich verpflichtet, diese in einem verkehrssicheren Zustand zu halten. Im Schadensfall muss vor Gericht bewiesen werden, dass das Haus ordnungsgemäß unterhalten und der bauliche Zustand regelmäßig überprüft wird. Mangelhaft befestigte Dachdeckungen stellen ein besonderes Risiko dar. Durch eine professionelle Windsogsicherung und eine regelmäßige Wartung stehen Sie auf der sicheren Seite.

Windsogsicherung schützt!



Kommen Versicherungen für Sturmschäden auf?

Für Sturmschäden haften zwar Gebäude-, Hausrat- und Kaskoversicherungen, doch erst ab Windstärke acht. Bei fehlender Windsogsicherung droht der Verlust des Versicherungsschutzes, die Handhabung bei Versicherungen ist dabei unterschiedlich.

Es lohnt sich häufig, die Versicherung über eine vorhandene professionelle Windsogsicherung des Daches zu informieren. Nicht selten gibt es günstigere Tarife für derart gesicherte Immobilien.

Welche Vorteile bietet die professionelle Windsogsicherung?

Die Kosten einer fachgerechten Sturmsicherung sind erheblich geringer als die Kosten eines Sturmschadens.

Und:
Wer richtig sichert, schläft ruhiger – auch in stürmischen Zeiten!

